KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Böllenborn
AGS-Schlüssel: 33702013

Stichtag: 31.05.2014

Hauptwohnung gesamt: 215 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 231
Anzahl der bewohnten Straßen: 8
Anzahl der bewohnten Adressen: 92

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	109	50,698	106	49,302	215	100
davon Ausländer	4	57,143	3	42,857	7	3,256
gemeldete Nebenwohnungen	11	68,75	5	31,25	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**120**	**51,948**	**111**	**48,052**	**231**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	6	2,791	6	2,791	12	5,581
10-19 Jahre	12	5,581	12	5,581	24	11,163
20-29 Jahre	12	5,581	8	3,721	20	9,302
30-39 Jahre	7	3,256	6	2,791	13	6,047
40-49 Jahre	14	6,512	20	9,302	34	15,814
50-59 Jahre	26	12,093	21	9,767	47	21,86
60-69 Jahre	15	6,977	12	5,581	27	12,558
70-79 Jahre	13	6,047	17	7,907	30	13,953
80-89 Jahre	4	1,86	2	0,93	6	2,791
90-99 Jahre	0	0	2	0,93	2	0,93
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**109**	**50,698**	**106**	**49,302**	**215**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	2,326	1	0,465	6	2,791
3-5 Jahre	0	0	5	2,326	5	2,326
6-15 Jahre	10	4,651	6	2,791	16	7,442
16-17 Jahre	2	0,93	4	1,86	6	2,791
18-20 Jahre	1	0,465	3	1,395	4	1,86
gesamt	**18**	**8,372**	**19**	**8,837**	**37**	**17,209**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	1	0,465	1	0,465
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,93	2	0,93
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,465	2	0,93	3	1,395
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,465	0	0	1	0,465
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	1,395	1	0,465	4	1,86
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**5**	**2,326**	**6**	**2,791**	**11**	**5,116**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	22	10,233	29	13,488	51	23,721
römisch-katholisch	63	29,302	58	26,977	121	56,279
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,465	0	0	1	0,465
ohne Angabe, gemeinschaftslos	23	10,698	19	8,837	42	19,535
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**109**	**50,698**	**106**	**49,302**	**215**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	45	20,93	32	14,884	77	35,814
verheiratet	55	25,581	55	25,581	110	51,163
verwitwert	4	1,86	11	5,116	15	6,977
geschieden	5	2,326	8	3,721	13	6,047
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**109**	**50,698**	**106**	**49,302**	**215**	**100**

Die Daten wurden am 02.06.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.